

Riessersee Hotel: Neue Trasse für sichere Zufahrt bis 2025 geplant

Riessersee Hotel investiert vier Millionen Euro in eine neue Straße zur Sicherstellung der Zufahrt und Erhöhung der Sicherheit bis 2025.

Im Voralpenland stehen aktuelle klimatische Entwicklungen im Fokus, insbesondere die Zunahme von Starkregen. Dies hat nicht nur Auswirkungen auf die Natur, sondern auch auf die Lebensqualität und Sicherheit der ansässigen Bevölkerung. Ein Beispiel für die notwendigen Maßnahmen zur Prävention von Naturgefahren findet sich im Riessersee Hotel, dessen Management beschlossen hat, eine neue Zufahrtsstraße zu errichten.

Dringlichkeit des Bauprojekts

Die Entscheidung für den Bau einer neuen Trasse wurde durch die ständigen Gefahren in Form von Murenabgängen und Steinschlägen motiviert. Diese Risiken, verursacht durch die unberechenbaren Wetterbedingungen, haben die Hotelführung dazu gezwungen, ihre bisherigen Planungen zu überdenken. „Hier geht es also nicht darum, einfach aus Jux und Tollerei eine neue Trasse zu errichten“, erklärt Dörte Mäder, die bis Ende 2023 Geschäftsführerin des Riessersee Hotels war und das Projekt vor über vier Jahren initiierte. Jetzt steht sie dem neuen Geschäftsführer-Duo beratend zur Seite.

Umweltgerechte Planung

Der Neubau wird auf einem Privatgrundstück errichtet, wobei

besondere Rücksicht auf den Umwelt- und Naturschutz genommen wird. Die notwendigen Ausgleichsflächen werden durch die Schaffung von Grünflächen und Feuchtwiesen kompensiert. „Die Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde war sehr konstruktiv“, sagt Martina Sand, die aktuelle Geschäftsführerin des Hotels. Ziel ist es, eine nachhaltige Lösung zu finden, die sowohl den Anforderungen der Natur als auch den Sicherheitsbedürfnissen der Gäste gerecht wird.

Investition in Sicherheit

Mit Kosten von vier Millionen Euro ist das Projekt keine leichte finanzielle Bürde für die Hoteleigentümer. Im Vergleich zur teureren Sanierungsoption, die bis zu zehn Millionen Euro kosten könnte, stellt die neue Trasse jedoch eine sinnvolle Investition dar. „Geld, das wir natürlich lieber ins Hotel gesteckt hätten“, räumt Sand ein, betont aber, dass „Sicherheit vorgeht.“ Die Finanzierung übernimmt vollständig die Hotelleitung, da es keine Fördermöglichkeiten für Privatstraßen gibt.

Bedeutung für die Region

Landrat Anton Speer (Freie Wähler) hebt hervor, wie wichtig das Riessersee Hotel für den Landkreis ist. „Die Maßnahme ist dringend notwendig“, erklärt er. Das Hotel gilt als eines der touristischen Aushängeschilder der Region, und im Falle einer Straßenblockade hätte dies erhebliche Schäden zur Folge gehabt. Die Planung der neuen Trasse sieht vor, dass der Fußgängerweg an der neuen Straße entlang verläuft und somit auch für Spaziergänger gesichert bleibt.

Fazit und Ausblick

Die Fertigstellung der neuen Straße sowie der Rückbau der alten Trasse sind bis Oktober 2025 angestrebt. Bis dahin können Besucher den alternativen Kapellenweg nutzen, um den

Riessersee zu erreichen. Die Bauarbeiten sollen so ausgeführt werden, dass die Zufahrt zum Riessersee Hotel, dem Seehaus und dem Riessersee möglichst unkompliziert bleibt. Diese Baumaßnahme steht exemplarisch für die Notwendigkeit, sich den Herausforderungen des Klimawandels zu stellen und zeigt, wie wirtschaftliche Interessen und Sicherheit von Anwohnern sowie Besuchern miteinander in Einklang gebracht werden können.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)